

Personenverzeichnis

Objekttyp: **Index**

Zeitschrift: **Jahresbericht der Historisch-Antiquarischen Gesellschaft von Graubünden**

Band (Jahr): **55-56 (1925-1926)**

Heft 55: **Festgabe zur Feier des 100jährigen Bestehens der Historisch-Antiquarischen ehemals Geschichtsforschenden Gesellschaft Graubündens : 1826-1926**

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Personenverzeichnis.

(Persönliche Bekannte von J. U. S.-S. in Sperrdruck.)

	Seite
Abeille, Joh. Christian Ludw., Komponist und Konzertmeister in Stuttgart. Juli 1761—1838 1799 unter Zumsteegs Leitung in der Oper (Broch. 1882)	30
Aberdeen, George Gordon, Earl., engl. Staatsmann und Minister; Gelehrter. 1784—1860 1814 in Basel (Broch. 1894)	139
Abis, Andreas, Dr., Arzt in Chur (sein Bruder Kaufmann in Bergamo). 1761/64 Sekretär der 1ten ökon. Gesellsch.	83
Airoldi, Francesco, Tessiner Politiker; ehem. Hptm. der ital. Garde; 1814 Haupt der Insurgenten. (HBLs)	147
Albertini, Christoph v., Bundespräsident, Tagungsabgeordneter; Gesandter 1776—1848 nach Mailand und an den Wiener Kongress. Verkehrt seit 1810 viel bei J. U. S.-S. (HBLs) 114, 128, 130, 131, 137, 141, 142, 145, 147, 153, 163	
Alexander I., Kaiser von Rußland 1777—1825	128, 135, 136, 145, 153
Aliesch, Pfarrer in Igis; 1778 in der Ges. landw. Freunde	83
Altenberg, Rittmeister v.; 1799 im Bothmar einquart. österr. Offizier.	34
Amstein, Joh. Georg, Dr., aus dem Thurgau. Augenarzt und Pfäferser Bade- 1744—1794 artz; dann in Sizens als Schriftsteller und Liederdichter. (HBLs)	83, 102, 119
Amstein, Joh. Georg jun. Dr., (Sohn des vorigen). 1797/98 in Zürich, 1799 unter den Flüchtlingen in Feldkirch. In der ökonom. Gesellschaft. Pflegt J. U. S.-S. den Vater. 16, 17, 35 83—86, 88 ⁿ , 103, 114, 158	
Amstein, Rudolf, Hptm. (Bruder des vorigen). Naturforscher und Sammler. 1777—1862 Castellerschriften. (HBLs)	175
Arr, Jldefons v., Pater. Geschichtsforscher; Stiftsbibl. St. Gallen. Veröffentlicht 1755—1833. 1810—13 die „Gesch. des Kantons St. G.“ (HBLs)	121
Auffenberg, Franz Xaver v. 1798/1800 österr. General im Bünden; im Bothmar einquartiert, dann im Spaniöl zu Chur. (HBLs)	41, 42, 44, 45
Balletta, Ludwig; 1799/1801 unter den Deportierten in Salins. (Siehe „Aus meines Großvaters Tagebüchern“. (1886) (HBLs)	46
Balzer, Christian Anton, Landammann in Lenz; 1803 Wirt daselbst, sein Bruder in Alvanen; kauft 1806 dieses Bad (HBLs)	59, 60
Bansi, Heinrich, Pfarrer und Schriftsteller; 1803 im Engadin. (Siehe Trepp, 1754—1835 Jahresber. 1907 der hist. Antiq.) Seine Frau geb. Lorza, die Töchter Babette und Anna. (HBLs) 51, 72, 73, 100, 105	

	Seite
Battaglia, Hofregistrator, 1811/13 mit Churwalderschriften	121
Baumgärtner, seit 1805 unter den Musikkreunden	94—96
Bellegarde, Heinr. Jos. Graf, österr. Feldmarschall; 1799 in Grbdn. gegen Le- 1756—1845 od. 46 courbe, 1814 in Oberitalien. (HBLs)	142, 151
Benedict, Domenic Simeon, 1801 Pfarrer auf Seewis, 1805 Prof. an der 1768—1820 Kantonschule, 1808—14 Rektor; 1815 Dekan des Gottes- hausbundes (HBLs)	91
Benzenberg, Joh. Friedrich, rheinl. Physiker und Publizist; Professor. 1810 1777—1846 mit Horner in Chur. (Broch. 1894)	107
Bernold, Franz Jos. Benedict, „der Barde von Niva“, Landeshptm. und Unter- 1765—1841 statth. in Walenstad; 1801 J u. S. S. bei ihm. (HBLs)	46
Bläsi, Landamm. von Obervaz, einer der Anführer beim Staatsstreich vom 4. I. 1814	133
Bleuler, Lt. im Zürcher Bat. Holzhalb, 1809 in Chur	78
Blumenthal v., 1814 Deputierter von Sizers	142
Breitinger, David, Professor an der Zürcher Kunstschule; 1805 und 1806 in 1736—18... Chur, barometr. Beobachtungen	106
Brentano, Kgl. bayr. Buchdrucker in Bregenz, 1808 Convention für N. S. IV	102
Brosy, Rudolf, 1766 Verein z. ersten Industrie und landwirt. Gesellschaft	83
Bürkli, Johannes, zürcher Rats Herr, Philanthrop und Dichter; seine Vorträge 1745—1804 1798. (HBLs)	17
Bundi, Balthasar, von Glanz, 1800 in Chur 1812 bei Polotsk z. Hauptmann 1783—1869 befördert; später Oberst im Sonderbundskrieg. (HBLs)	46
Buol, Anton, churer Rats Herr; (1810 antife Goldmünze auf seinem Acker)	117
Buol, Podestat; in Bergün 1803 als 85 jähriger Greis ca. 1718—18...	62
Caderaß, Joh. Placidus, Landrichter und Tagsatzungsabgeordneter (HBLs) 1775—1821	134
Cadonau, Joh. Jakob de, in Malans; Bundsstatthalter. histor. Dokumente (HBLs)	173
Camichel, Joh. Jakob von Brigels; östr. hptm.; Staatsstreich vom 4. I. 1814; † 1856 später Major und Platz-Rdt. von Bergamo. (HBLs)	133, 148
Canning, Stratford 1814, engl. Gesandter in Zürich, dann auf dem Wiener 1786—1880 Kongreß. 1815 in Chur. (HBLs)	151, 152, 154, 156
Capo d'Istria, Hans Anton, Graf. Russischer Gesandter in Zürich, dann auf 1776—1831 dem Wiener Kongreß. (HBLs)	128, 150, 155
Caprez, Benedict, Landrichter. 1799/1801 unter den Deportierten in Salins. (HBLs) Ein anderer Caprez ist 1799 unter den Flücht- lingen in Feldkirch	146, 35
Carisch, Otto de, Theologe und Philologe. 1813 Stud. in Bern und Lausanne, 1789—1858 1814 in Bergamo, 1816 Chur. — 1819—24 Prof. an	

	Seite
der Kantonschule, dann Pfarrer in Puschlav; 1837/51 wieder Kantonschule. — Verf. eines roman. Wörterbuches. (HBLs)	123, 124, 164
Castelberg, Joachim Liberat v., früher in sard. Diensten, 1810 Kantonsoberst. 1760—1837 Seit 1811 unter den Musikfreunden. (HBLs)	95, 145
Castlereagh, Lord, engl. Staatsmann (1809 Pistolenduell mit Stratford Canning), 1769—1822 Bruder von Lord Stewart. 1814 in Basel und Schaffhausen mit seinem Sekretär Josef Planta. (Broch. 1894)	139, 150
Catel, Franz, deutscher Maler; 1811 in Malans, auf der Reise nach Rom. 1778—1856 (Broch. 1892.)	99
Christen, Josef Maria, Bildschnitzer von Buochs; 1788/89 Rom, dann Basel. 1769—1838 1810 Chur. (Broch. 1883.)	99
Claus, Wilhelm, Buchdrucker in Chur, bei Otto (siehe Basler Nachr. 11./12. Juli 1925, Beilage zu N. 188).	101
Cleric, Joh. Ulrich v. Major, Churer Oberst Zunftmeister, Urgroßvater J. u. S. S. (HBLs)	159
Eloëtta, Landammann in Bergün, 1804 in Chur	101
Conrad, Mattli, Pfarrer in Andeer, Schriftsteller und Philolog (rom. Grammatik und Wörterbuch, Briefwechsel mit W. v. Humboldt); deutsche Volkslieder. (HBLs)	112
Cronthal, Anton Frhr. v., letzter Resident Österreichs bei den III Bünden und K. Verwalter auf Rhäzüns (1792/1800), 1799 unter den Flüchtlingen in Feldkirch. (HBLs)	34, 35
Curtin, Landammann; 1799/1801 unter den Deportierten in Salins	46
Custer, aus Rheinegg (Bruder des helvet. Finanzmin. Jak. Laurenz Custer 1753—1828); 1802 in Stuttgart	52
Dalberg, Emerich Joseph Duc de; als Günstling Talleyrands am Wiener Kongreß 1773—1833 Sein Oheim Karl Theodor Anton (1744—1817): letzter Kurfürst von Mainz, 1806 Fürst-Primas des Rheinbundes.	152
Ehrenberg, Friederich, Oberkonsistorialrat und Hofprediger in Berlin. 1795/97 1776—18... unter den Marburger Studienfreunden. (Broch. 1844.)	9
Enderlin, Joh. Theodor, Bundeslandammann usw. (HBLs) Mitglied des 1759—1835 od. 37 Großen und Kleinen Rats. Urkundensammler.	128, 133, 139, 173
Engel, Landammann; in Fideris od. St. Antonien; Urkundensammler	175
Erleben, Prof. der Jurisprudenz und Kameralwissenschaften in Marburg; (wohl ein Sohn des Joh. Christians Erxl. und Enkel der Dorothea Christine Leporin).	7, 13
Escher von der Linth, Hans Konrad. Geologe und zürcher Staatsmann; 1767—1823 mehrere Bergreisen in Grbdn. Seine polit. Briefe an	

	Seite
J. u. S. S. siehe im Bündn. Monatsblatt. 1922 (HBLs)	107 — 109, 128, 135, 143, 146, 147, 156
Escher, hält 1798 in Zürich Vorträge	17
Esser, in Aarau. Zirkel- und Barometerfabrikant	106
Fäsi, Pfarrer zu Niferschwyl, Schwiegersohn von Ratsheer Hirtzel	49
Fifel, Israel. Staatsstreich vom 4. I. 1814	132, 134
Finsler, Hans Konrad. Zürcher Bankier, helvet. Finanzminister, General-Quartier- meister usw. (HBLs)	157
Flugi, Frau Podestätin in St. Moritz (im „obern“ Flugischen Hause)	67
Flugi, Constantin, „der obere Flugi“, Gasthaus in St. Moritz (1803)	70, 73
Flugi, Nikolaus, Sohn des Vorigen (?), später neapolit. General. (Sein jüngerer Bruder Conradin roman. Dichter und Förderer des Kur- orts St. M.) (HBLs)	73
Flury, Bonifaz; Pater in Pfäfers. Sendet 1810 Archiwchriften n/Chur	114
Fontanelli, 1810 franz. General im Tessin	80
Forer, Dr. in St. Moritz, wo sein Schwiegersohn ein schönes Haus hat	67, 73
Franz, Kaiser von Osterreich	142, 151—153, 158 1768—1835
Frigioni, Thomas. Aus Celerina, taubstummer Porträtmaler. Sein Bruder Anton nimmt ihn mit nach Bergamo. (HBLs)	72
Garbald, Andreas. 1766 im Verein zur ersten Industrie- und landw. Gesellsch.	83
Gasser, (befaßt sich 1814 mit den Tessinerangelegenheiten).	147
Gatschet, 1804 Oberflit. im Bodentriege	75
Gautsch, W. B. aus dem Königr. Hannover. Erst an der Kantonschule in Aarau, ab 1804 Prof. an der in Chur. (Biograph von Prof. Peter Saluz)	90, 91
Gengel, 1810 mit Wredow beim franz. Gesandten	79, 137
Gessner, aus Zürich, 1803 unter den St. Moritzer Kurgästen	72
Gilbert, Ludw. Wilhelm. Deutscher Physiker (1795 Sternwarte in Halle, 1811 Prof. in Leipzig). Hofrat Horner will J. u. S. S. mit ihm in Verbindung setzen. (Broch. 1844).	107
Gluz-Blögheim, Urs Rob. Jos. Felix v.; Solothurner Geschichtsforscher; 1812 im Briefwechsel mit J. u. S. S. 1814 Großrat etc. 1816 Fort- setzung zu Joh. v. Müller. † München. (HBLs)	120, 122
Göldlin von Tiefenau, Franz Xaver Bernh.; Luzerner Geschichtsforscher; 1813 im Briefwechsel mit J. u. S. S.; Probst z. Beromünster. 1814 Generalvikar des Bistums Konstanz. (HBLs)	122
Graf, Bartholome, von Lavin. 1777/81 Prof. in Chur, 1781/97 Pfarrer in Triest, 1803 Dekan des Gotteshausbundes; in der ökon. Gesellsch. (HBLs)	83
Graf, Carl Gotthard, aus Riga. Als Dichter mit Schiller befreundet, als Landschaftsmaler Schüler von Ludw. Heß. 1799—1801	

	Seite
mit J. U. S. S. eng befreundet. Zog 1803 nach Rom, heiratete dort 1813 Maria Antonia Grassi, hinterließ, als er 1814 starb, einen Knaben. (Broch. 1884. HBLS) 35, 42, 43, 46, 51, 97	
Gregori, Frau Podestätin, 1803 in Bergün	62
Gruner, Gottlieb Sigmund, in Bern. „Helfer“, später Pfarrer in Herzogenbuchsee; mit 1756—1830 Stalder Herausgeber des Schweiz. Idiotikons. Seit 1803 im Briefwechsel mit J. U. S. S.	104, 105, 110, 111
Gugelberg, Heinrich v. 1799 unter den Flüchtlingen in Feldkirch. Sein Archiv 1780—18... in Maienfeld (seine Schwester verm. Theodor v. Mohr).	35, 174, 175
Gugelberg, Rudolf v. 1797/98 in Zürich	16
Guicciardi, Diego; Veltlinerdeputierter an den Wiener Kongreß	151, 153
Gutmann, Heinrich. Ein Geistlicher aus dem Kanton Zürich, 1804 als Prof. an die Kantonschule in Chur. Bis 1808 auch unter den Musikfreunden	90, 91, 94, 95
Gujan, Andreas; Pfarrer. 1766 im Verein zur ersten Industrie- und landwirtschafth. Gesellschaft	83
Hagen, Karl Gottfried. Königsberg i. Pr.; Medizinalrath, Prof. der Chemie, 1749—1829 Botanik und Pharmaceutik; ein Freund Kants. 1804 in Chur. (Broch. 1884.)	105
Halder, v. Augsburger Patriizier, bei denen J. U. S. S. 1798 verkehrt	24, 26
Haller, Carl Ludwig v.; Prof. der Geschichte in Bern, „der Restaurator“. Gottlieb 1768—1854 Emanuels Sohn und Enkel Albrechts. 1813 im Briefwechsel mit J. U. S. S.	123
Hauntinger, Blasius; Pater in Rheinau, Kornherr und Statthalter. 1813 im Briefwechsel mit J. U. S. S.	122, 174
Heer, Niklaus; Landammann von Glarus, eidgen. Oberstkriegskommissär 1755—1822	135
Heidegger, hält 1798 Vorträge in Zürich	17
Herold, findet 1811 im Fundament seines Hauses in Chur alte Münzen	117
Hirzel, Hans Kaspar. Oberstadtarzt und Zürcher Ratsherr, Verfasser von „Die 1725—1803 Wirtschaft eines philosophischen Bauers“, 1761; besucht 1801 als 77jähriger den kranken J. U. S. S. in Zürich (Broch. 1894.)	49
Hirzel. 1802 als Geisel auf Narburg; 1814 mit Albertini eidgen. Kommissär im Tessin	54, 147
Hold, Lucius; von Erosen. Prof. an der Aarauer, seit 1814 an der Churer 17...—1852 od. 54 Kantonschule, Rektor; mit Gluz-Blogheim befreundet und mit Drelli. (1816 bei der Geschichtsforsch. Vereinigung.)	103, 122, 163, 166—168

	Seite
Hormayr, Joseph Frhr. Tirolischer Geschichtsforscher; 1809 beteiligt er sich an 1782—1848 den Freiheitskämpfen Tirols und Vorarlbergs. 1816 Historiograph des Reichs; zahlreiche Werke. (Broch. 1894.)	116
Horner, Kaspar; Zürcher Mathematiker und Physiker; Weltumseglung mit 1774—1834 Krusenstern; Kaiserl. russ. Hofrat. Seit 1810 mehrmals in Chur und Malans	107—109
Hottinger, Landvogt; in Zürich 1801	47
Hoge, Friedr. Frhr. (Joh. Konrd. Hög) österr. Feldmarschall, gefallen bei Schänis 1739—1799 (Inschrift). J. u. S. S. besucht ihn 1798 in Augsburg, 1799 in Zürich. (Broch. 1884.) . . .	19, 20, 28, 32, 37, 50
Humboldt, Wilh. v., preuß. Gesandter in Rom 1801/08, später in Wien und 1767—1835 London. Seine vergleichenden Sprachforschungen. Seines Bruders Alexanders (1769—1859) Werk: „Nivel- lement Barométrique“, 1809; Forscher und Weltreisender. (Broch. 1894.)	111 110
Jecklin, Joh. Friedr. Landammann	85, 174
1765—1846	
Jellachich, österr. General, 1799 am Walensee	34
Jourdan, franz. General	11
Jung-Stilling, Joh. Heinrich. Schriftsteller, Prof. der Oekonomie und Kameral- 1740—1817 wissenschaften in Marburg (1787—1803). J. u. S. S. 1795/97 in seinen Vorlesungen und in der Familie. Jungs Sohn unter den Studienfreunden. (Broch. 1894.)	7—10, 12, 48
Justi, Karl Wilhelm. Prof. der Theologie und Philosophie in Marburg; 1767—1846 Dichter und Geschichtsforscher. Superintendent und Kon- sistorialrat. 1795 hört J. u. S. S. seine Vorlesungen. (Broch. 1884.)	9
Kahlert, J. C., war 1780/87 Hofmeister im Bothmar, später bei den Prinzen 1756—1831 Hohenlohe in Breslau	1, 3, 94
Killias, jun. 1808 Abschrift von Campell für Joh. v. Müller	114
Kind, Paul; Pfarrer und seit 1808 Prof. an der Kantonschule in Chur, verm. 1783—18... in erster Ehe mit Jeanette Kuhn, in zweiter 1817 mit Friederike Lieschnig	90, 96
Kirchhofer, Melchior; (Sohn des Konrektors K. in Schaffhausen), Pfarrer und 1775—1853 Geschichtsforscher. Seit den Marburger Studentenjahren 1795/97 J. u. S. S. intimer Freund	8, 9, 13, 17, 19, 48, 49, 51, 52, 110, 111, 114, 123, 165
Kraft, v.; Landrichter in Stockach, um 1798	19
Kühn, Louise; 1814 in Chur mit den Musikfreunden; wohl eine Schwester der Jeanette Kind, geb. Kuhn, und der 1812 gestorb. Charlotte Kuhn aus Jena, Gattin des Dr. med. Jak. Martin v. Raschär (1770—1818)	96

	Seite
Laharpe, Frédéric César; 1782 Hofmeister Alexanders und Constantins in Petersburg, 1798 Direktor der helvet. Republik	152, 153
Lambert, Joh. Heint.; (Sohn eines Schneiders in Mühlhausen), Philosoph und Mathematiker, Berliner Akademie der Wissenschaften, Briefwechsel mit Kant. 1748—1762 Hofmeister im „alten Gebäu“ zu Chur. (Brochh. 1894.)	159, 160
La Motte, Prof. in Stuttgart, J. U. S. S. 1792/93 sein Zögling	4, 5
Langenau, Friedr. Karl Gustav Fehr., geb. zu Dresden; österr. Feldmarschall, Vertrauter Metternichs, Schwarzenbergs und Freund von Genz. (Brochh. 1845.)	131
La Tour, Peter Anton, Landrichter des Obern Bundes	128, 132, 136, 137
Lavater, Joh. Caspar, Zürcher Pfarrer und Schriftsteller, Freund Goethes; 1741—1801 J. U. S. S. besucht ihn 1797. (Brochh. 1894.)	16, 17
Lavater, Diethelm, Dr. med. und Zürcher Rathsherr, 1804 als Kurier nach Chur 17 . . .—1826	75
Lebzelter, Ritter v., 1813 österr. Gesandter in Zürich	128, 132, 136, 140, 141
Leiken, österr. General, 1799 auf dem Hof in Chur einquartiert	34, 35, 40
Locher, aus Aarau, 1801 Gastwirt z. Schwert in Zürich	48
Lorez, Landammann, 1812 im Tardisbrücke Prozeß	92
Lorja, Pfarrer auf Seewis 1798/1800 (Vansis Schwager)	46
a Marca, Landschym., aus Misox, 1810 Schenardis Gegner	79
Marchion, im Zuzug (Standeskommission) von 1814	134, 139
Margret, „der Bündner Castiglione“ (Flumser Bergwerksschwindel)	52
Marin, in Sizess; Podestat, 1778 in der Ges. landw. Freunde	83
Mathisson, Friedrich (v.); lyrischer Dichter, Lehrer an Basedows Philantropin zu Dessau, später Kgl. württemb. Legationsrat und Hoftheater-Intendant (1809 geädelt). 1793 in Stuttgart.	5
May von Schadau, Lehenscommissarius in Bern, Theod. v. Mohr 1814 bei ihm	125
May, Frau v., aus Bern, März 1798 auf der Flucht in Schaffhausen	19
Meister, Jakob Heinrich; Zürcher Theologe, als Schriftsteller in Paris; 1798 1744—1826 hält er Vorträge in Zürich. (Siehe Strickler 1919.)	17
Meister, Leonhard; Zürcher Theologe und Literat, Prof. der Geschichte an der Kunstschule, Pfarrer; J. U. S. S. wohnt 1798 bei ihm. (Brochh. 1846.)	17
Metternich, Fürst; österr. Staatsmann, 1809—1848 der einflussreichste europäische 1773—1859 Politiker	128, 152, 153, 155
Meyer, Zürcher Stadtarzt	46, 48, 49
Mirer, Peter, Dr.; von Obersaxen im Obern Bund, 1810 Prof. an der Kantonschule in Chur; später Bischof von St. Gallen. 91, 92, 157, 163	
Mohr, Theodos. Conradin v.; bündner Geschichtsforscher, stud. 1814 in Bern. 1794—1854 Später Tagsatzungsabgeordneter usw.	124—126, 164

	Seite
Mohr, Peter Conradin v. (Sohn des Vorigen, schrieb sich später v. Moor), 1819—18... bündner Geschichtsforscher (J. u. S. S. Schriften dritte Ausgabe 1858)	123, 168, 169
Montenach, eidg. Delegierter an den Wiener Kongreß	151
Morf, in Zürich, (Klaviersaiten)	94
Moz, Friedr. Christ. Adolf v.; preussischer Staats- und Finanzminister; 1795 1775—1830 unter den Marburger Studienfreunden. (Broch. 1894) .	9
Mousson, an der Tagsatzung 1815 in Zürich	145
Mülinen, Friedrich v.; berner Schultheiß, Gründer und Präsident der Schweiz. Geschichtsforschenden Gesellschaft. 1813 im Briefwechsel mit J. u. S. S.	122, 123, 125
Müller, Johannes (v.); Geschichtsforscher. Prof. der griech. Sprache in Schaff- hausen, dann Cassel; Hofrat des Kurfürsten von Mainz, Legationsrat (1791 geadelt), 1792—1804 in Wien, dann Berlin. 1807 Minister Staatssekr. des Kgr. Westfalen. J. u. S. S. sein Gewährsmann für Grbdn. (Broch.)	116, 120, 122
Müller, Joh. Georg (Bruder des Vorigen); Prof. in Schaffhausen. 1787 in 1759—1819 Malans, seit 1807 im Briefwechsel mit J. u. S. S.	122, 123, 165
Muralt, v. in Zürich; 1798 ein guter Violinspieler, auch in Konzerten; 1802 ein „Direktor“ v. M. aus Zürich in Stuttgart.	16, 17, 53
Nachtigall, ein Bekannter Jung-Stillings, 1799 und 1800 in Graubünden. 35, 46	
Nadig, 1814 in der Beltlinerkommission	139
Nägeli, Hans Georg; Zürcher Komponist und Musikalienhändler (Melodie zu 1773—1836 Usteris „Freut euch des Lebens“)	94
Nesemann, Joh. Peter; aus dem Magdeburgischen, Hofmeister bei General v. 17...—1802 Sprecher; mit Martin Planta Leiter des Haldensteiner- Seminars	50, 83, 90
Nicolai, Arzt; 1795/97 unter den Marburger Studienfreunden, (wahrscheinlich ein Sohn Christoph Friedrichs Nicolai 1733—1811) . .	18
Niggli, Käufer der Lardisbrücke	93
Nüscherer, Chorherr in Zürich, hält 1798 Vorträge	17
Olry, 1814 unter den fremden Agenten in Zürich	128
Orelli, Joh. Kaspar v.; Zürcher Philologe und Kritiker; 1807/13 Pfarrer in 1787—1849 Bergamo, dann 1814/19 Prof. an der Churer Kantonschule, seit 1819 Prof. der Eloquenz etc. in Zürich. (Broch. 1885)	120, 163, 166, 167
Ott, Zürcher Rathherr, Gastwirt zum „Schwert“ 1797	15
Ott, Landammann, 1803 in der ökonom. Gesellschaft	83
Otto, Buchdrucker in Chur; der erste Jahrg. des N. S. und Hälfte des zweiten; bei seinem Sohne Andreas Traugott Otto (1789—18...)	167
die erste Ausgabe der Schriften J. u. S. S. 1826	

	Seite
Otto, Andreas; Churer Stadtschreiber. 1810 Begleiter des Lda. Schenardi, Mitarbeiter am N. S.	79, 88 ⁿ
Paravicini, Graf; aus dem Veltlin, 1814 Anhänger Bündens	143
Parli, Christian; Pfarrer in Glims um 1794; Urfundensammler	175
Pellizari, 1804 Unterhändler wegen der Kantonschule	90
Pestalozzi, Herkules v. (Bruder der Ursina v. Salis-Seewis)	34, 46 1776—1829
Pestalozzi, Karl v. (Bruder des Vorigen); eidg. Oberst; 1815 Oberfl. des Bat. 1786—1838 Pestaluz; verm. 1816 mit Barbara v. Salis-Marschlins, Nichte von J. U. S. S.	156, 157, 163
Pestalozzi, Joh. Anton v. (Brudersohn der Vorigen), Lieutenant	46
Pestalozzi, Stephan v. (Brudersohn der Vorigen), Bundespräsident etc. (im Spanidl)	44, 95 1785—18 . . .
Peterelli, Joh. Anton v.; 1814 polit. Führer des Oberhalbsteins	135
Peyer, v., Stabschptm. aus Korschach, unter den Musikkreunden	96
Pirovani, in Wien treffen sich bei ihm 1814 bündner und veltliner Deputierte	151
Planta-Wildenberg, Peter v.; Landshptm. in Zernez; 1799/1800 Mitglied 17 . . .—1805 der Interimalregierung, 1799 unter den Flüchtlingen in Feldkirch	35, 73
Planta-Samaden, Florian v.; Landammann. 1802 in Stuttgart, 1804 Gesandter an Bonaparte, 1814 im Zug, Bundespräsident und Tagsatzungsabgeordneter, verm. Anna Cleophea v. Salis-Sils	53, 69, 134 1763—1843
Planta-Samaden (jüngerer Ast), Gaudenz v.; Vicari des Veltlins, begünstigt dort die Revolution, 1797 Gesandter an Bonaparte, 1800 Präfekt von Rhätien; Bundespräsident und Tagsatzungsabgeordneter, (letzter seiner Linie)	143, 149, 150, 156 17 . . .—1828
Planta-Süs, Andreas v.; Pfarrer zu Castasegna, Prof. an der Universität Erlangen, Bibliothekar des British Museums in London. 1761/64 Stifter und Präsident der ersten ökonom. Gesellschaft; (Bruder Martin Plantas).	83 1717—1771 od. 72
Planta-Süs, Joseph v.; (Sohn des Vorigen). Direktor des British Museums in London. Romanische Sprachforschung	112 1744—1821 od. 27
Planta-Süs, Joseph v.; (Sohn des Vorigen). Sekretär von Lord Castlereagh, mit diesem 1814 in der Schweiz; Unterstaatssekretär etc.	150 1787—1847
Pol, Lucius; Pfarrer in Luzern (siehe Zimmerli, Schiers 1923), Mitarbeiter am N. S. und Verleger der Jahrg. V. VI. VII.	51, 83, 88 ⁿ , 101, 102 1754—1828
a Porta, Rud. Andreas; Prof. 1777 Hofmeister in Marschlins, Feldprediger, 1794 Gründer der Erziehungsanstalt in Jetan	85
Purtscher, Gottfried; Regens. Churwalder Urkunden; polit. Einfluß	92, 121, 137, 175
Rahn, Dr. med. und Chorcherr in Zürich; 1801 J. U. S. S. bei ihm in Verhandlg.	46, 48, 49 ⁿ

	Seite
Raschär, Jakob Ulrich v., Hptm.; 1798/99 in Augsburg auf der Durchreise 1768—1836	26
Raschär, Jakob Martin v., Dr. med. (Bruder des Vorigen). Hausarzt und 1770—1818 Freund von J. U. S. S.; in der ökonom. Gesellschaft, einer der Gründer der Kantonschule (verm. mit Charlotte Kuhn aus Jena † 1812). 44—46, 51, 72, 84, 89, 90, 96, 158, 163	
Reding, Mloys v., Landammann der Schweiz, Generalinspektor der Armee etc. 1765—1818 1801 in Baden	48, 54 ⁿ , 75, 128, 135
Reinhard, Hans v., Landammann der Schweiz, 1805 in Chur, 1814 am 1755—1835 Wiener Kongreß	135, 149, 151
Reisach, Ludwig Graf; seine Bergreisen und barometr. Messungen in Grödn. (sein Bruder Alois Eustach verm. 1806 mit Marg. Aglaja v. Salis auf Soglio)	107, 108
Reuß, Fürst; 1799/1800 als österr. General in Grödn.	41, 42
Reuß, Dr. med., Leibmedicus in Stuttgart, J. U. S. S. 1802 bei ihm in Be- handlg.	52
Richter, Maler aus dem Kgr. Hannover (wie Gautsch), seit 1804 Zeichenlehrer an der Kantonschule in Chur	46, 51, 90, 91, 94
Riedi, Peter Anton, Landrichter des Oberrn Bundes, 1799 unter den Flüchtlingen 35, 134, 136	
Riedi, Martin (Sohn des Vorigen; „der jüngere Ruedi“?), Landammann, Tag- 1793—1841 satzungsabgeordneter, später Landrichter usw.	145
Riedi, Pfarrer, botanisiert 1800 mit J. U. S. S.	42, 44
Roffler, Valentin; Bundeslandammann; 1814 im Zugzug (Standeskommission), 1777—1841 verm. mit Anna Marg. Engel † 1835. 134, 135, 137, 150, 157	
Römer, Dr. in Zürich; 1798 verkehrt J. U. S. S. bei ihm	17
Rösch, J. G., aus Württemberg; 1801/06 Hofmeister in Marschlins; in der ökonom. Gesellschaft; romanische Sprachforschung. Seine „Trigonometr. Aufnahme des Tals von St. Luziensteig bis Chur“.	84, 108, 109, 111, 112
Rothkirch, österr. Hptm. 1800 im Bothmar einquartiert	43
Rouyer, François; franz. Legationssekretär, nimmt Dez. 1809 Besitz von Rhäzüns 78	
Rüttimann, Vincenz; befaßt sich 1814 mit den Tessinerangelegenheiten . . . 1769—1844	147
Salis-Samaden, Anton Conradin; 1792/97 unter den Studienfreunden, 1777—1813 macht den russischen Feldzug mit, bei Polozk verwundet, (letzter seiner Linie)	4, 6, 7, 9, 42, 81
Salis-Sils, Vincenz; Bundespräsident und Tagsatzungsabgeordneter, Präsident 1760—1832 der Syndikatur usw. 1799/1801 unter den Deportierten in Salins, 1804 zur Krönung Napoleons, 1814 am Wiener	

	Seite
Kongreß. Schwager von J. U. S. S. (letzter seiner Linie).	
	9, 28 ⁿ , 46, 49, 54, 75, 128, 130, 135—140, 145—147, 150—154
Salis-Samaden (französische Linie) Joseph Vincenz Guido, Herr zu Tagstein; 1798/99 General des Reg. Salis-Marschlins	34
1741—1802	
Salis-Marschlins, Ulysses; Diplomat, Geschichtsforscher und Schriftsteller; 1728—1800	
	1768/92 Kgl. franz. Ministerresident bei den III Bünden, seit 1794 landesflüchtig; 1797/99 auf dem Eckbühl bei Zürich, 1800 in Wien gestorben . . . 6, 14, 15, 28 ⁿ , 83, 119, 172, 174
Salis-Marschlins, Anton (Bruder des Vorigen); Maréchal de Camp und 1732—1813	
	Generalinspektor der franz. Infanterie. 1797/99 in Erlenbach bei Zürich (seit 1793) 15—18
Salis-Marschlins, Joh. Rudolf (Sohn des Ministers Ulysses); Mitarbeiter am N. S., meteorolog. Beobachtungen. 1756—1835	83, 88 ⁿ , 102, 106, 107
Salis-Marschlins, Karl Ulysses (Sohn des Ministers Ulysses); Naturforscher und Literat; 1760—1818	
	1799/1801 unter den Deportierten in Salins. Landammann. Präsident der ökonom. Gesellschaft. Schwager von J. U. S. S. 5, 6, 15, 46, 83, 84, 94, 100, 101, 103, 106—108, 111, 112, 121, 165, 166, 172
Salis-Marschlins, Barbara Jakobea (Tochter des Vorigen) verm. 1816 mit 1793—1871	Oberst Karl v. Pestaluz (Bruder der Ursina v. Salis-Seewis) 163
Salis (Nietberg u. Chur), Andreas; Stadtvogt, Landesobrist, Bundespräsident, 1735—1805	Präsident der Schulbehörde. Seine Urfundensammlung. 114, 173
Salis (Nietberg u. Chur), Baptist; (Bruder des Vorigen, letzter seiner Linie). 1741—1816	
	Oberst, Bundespräsident usw. 1799/1801 unter den Deportierten in Salins. Verm. in erster Ehe Perpetua v. Salis † 1802, in zweiter Ehe 1802 Marg. v. Salis-Sils, Witwe des in der Deportation 26-jährig gestorbenen Bundeskanzlers Friedrich Anton v. Salis a. d. Casa di Mezzo. 53, 94, 134, 138
Salis-Haldenstein, Franz Thomas Schauenstein (letzter seiner Linie), verm. 1780—1832	
	1818 mit Konstanzia v. Tscharner, Tochter des Bundespräsidenten Joh. Baptist d. A. 75
Salis-Bothmar, Subert Abraham; Bundeslandammann (Großvater von J. U. S. S.). 1707—1776	
	Verm. 1. 1726 Jakobea v. Buol † 1764 und 2. 1767 Anna Paula v. Tscharner 160
Salis-Bothmar, Jakobea (Tochter des Vorigen) verm. 1760 Joh. Ullr. v. 1741—1791	Salis-Seewis, Mutter von J. U. S. S. 1, 4, 160
Salis-Sizers (unteres Schloß) Franziska, geb. Bessler von Wittingen, verm. 1732—1806	
	Baron Joh. Heinrich S. J. 1711—1770, Maréchal de Camp. Als „die Marschallin“ 1799 unter den Flüchtlingen in Feldkirch 35, 38

- Salis-Zizers, Baron Heinrich (Sohn der Marschallin), 1792 als Gardehptm. bei den Tuilerien (sein Bruder massakriert), 1799 unter den Flüchtlingen in Lindau, 1814 beim Staatsstreich, später Generallieutenant (letzter der Linie vom untern Schloß).
1753—1819 40, 41, 46, 128—135, 137, 139, 148
- Salis-Zizers, Josepha (Tochter der Marschallin), verm. mit Graf Simon Salis-Zizers (vom obern Schloß), fgl. siz. Feldmarschalllieutenant, 1736—1827; 1799 mit der Marschallin unter den Flüchtlingen in Feldkirch 35, 38
- Salis-Zizers (oberes Schloß) Graf Franz Simon (Sohn der Vorigen und Enkel der Marschallin), Landammann und Bundespräsident; fgl. franz. Maréchal de Camp und päpstl. General. Verm. 1800 mit Josepha v. Peterelli. 46, 128, 130, 134, 137
- Salis-Soglio (Casa Battista auf Soglio) Friedrich, Landammann und Podestat des Bergells. Mitarbeiter am N. S. und Urkundensammler. (Seine Schwester Perpetua, 1773—1833, verm. mit Herkules v. Salis-Seewis, Bruder von J. U. S. S.)
1779—1854 88 n, 103, 175
- Salis-Soglio (in Chur, „altes Gebäu“), Peter; Präsident der Syndikatur, Landammann, Oberstjunktmeister usw. Verm. in erster Ehe mit Margaretha Masner † 1770, in zweiter Ehe mit Ursula v. Ott † 1822; diese 1799 unter den Flüchtlingen („Frau Präsidentin samt Familie“); zwei Brüder und ein Sohn des Präsident Peter unter den Deportierten 34, 83
- Salis-Soglio („im alten Gebäu“), Daniel (Sohn des Vorigen); Stadtrichter, am Wiener Kongreß. Schwager von J. U. S. S. 10, 11, 15, 29, 31, 46, 48, 51, 54, 94—96, 114, 151, 153, 158
- Salis-Soglio, Joh. Ulrich (Hans), Sohn des Vorigen, zeichnet sich 1813/14 im Allianz Krieg aus, 1847 Sonderbundsgeneral. Verm. 1816 mit Marg. Jakobea, Tochter von Joh. Gaudenz v. Salis-Seewis 29, 95, 140, 163
- Salis-Soglio, Peter (Bruder des Vorigen); verm. 1815 mit Eleophea Schinz aus Zürich 95
- Salis-Soglio, Daniel jun. (Bruder des Vorigen); 1815 Adjutant des Oberstlt. v. Pestaluz. (Später Kgl. Siz. Major, fällt in Neapel.) 156, 157
- Salis-Soglio, Peter (Sohn zweiter Ehe des Präsident Peter), Landammann von Unter-Porta, Mitarbeiter am N. S. 88 n, 103
- Salis-Soglio, Baptist (Bruder des Vorigen), Landammann. Freund von J. U. S. S. (Lecture des Livius), 1806 in St. Gallen 114
- Salis-Soglio, Anton (Bruder des Präsidenten Peter); Präsident der Syndikatur, Stadtrichter von Chur, Bundespräsident usw. 1799 mit seinem jüngern Bruder Hieronymus unter den Deportierten in Salins. (Unverm.) „Stadtrichter Anton“ 1802 „in Arrest“ (?) 35, 54

	Seite
Salis-Soglio, Rudolf (Brudersohn des Präsidenten Peter); Vicari des 1747—1821 Weltlins, Bundespräsident usw. (Bruder des Geh. Rats Baptistin). 1799 unter den Deportierten in Salins, seine Frau auf der Flucht . . . 128—130 132, 134, 137, 139, (34)	
Salis-Soglio (Casa di Mezzo, „im neuen Gebäu“), Rudolf Oberstjunktmeister 1748—1797 und Bürgermeister. Seine Frau Ursula v. Salis- Marchlins 1753—1821 (älteste Tochter des Ministers Ulysses) 1799 auf der Flucht 34	
Salis-Soglio (Casa di Mezzo), Andreas; 1807 Podestat des Bergells, Rats- 1782—1858 herr zu Chur, später Stadtsekretär. (Leutnant?) . . 95, 114, 140, 149	
Salis-Soglio, Hektor (Bruder des Vorigen); 1806 bei Erfurt gefangen; 1784—18... später Major der Kantonalmiliz, Podestat, Landammann. 75, 81	
Salis-Soglio, Rudolf Max (Brudersohn der Vorigen); Kgl. bayr. Käm- 1785—1847 merer, Landammann von Bergell Obporta, 1813/14 Oberst- kriegsrath; später Bundespräsident usw. 138, 139, 141, 142. 158	
Salis-Soglio (Casa Antonio), Perpetua, verm. 1794 mit Gubert v. Salis- 1771—1845 Seewis, Oberstlt. und Ritter des Militärverdienstordens (1767—1840) Schwägerin von J. U. S. S. 163	
Salis-Soglio (Casa Antonio, Haus Tagstein), Anton, Vicari im Weltlin. 17...—1813(?) Seine Frau ist 1799 unter den Flüchtlingen in Lindau, (er starb in Augsburg?) 39	
Salis-Soglio (Casa Antonio, Haus Bondo), Graf Johann, 1799 in 1776—1855 Augsburg, dann, 24jährig, Gesandter in Wien; führender konservativer Politiker, 1817 Bundespräsident, Tagsatzungs- abgeordneter; K. u. K. Kämmerer und wirkl. Geheimer Rath; später modenesischer Kultusminister und Obersthof- meister; Ritter zahlreicher Orden. Verm. mit Elisabeth Gräfin Salis-Sizers. 27, 41, 42, 128, 133, 135—139, 143, 157	
Salis-Seewis, f. Stammtafel. 190	
Salis-Grüsch, Hieronymus; 1792/95 mit J. U. S. S. in Stuttgart, 1795/97 1775—18... unter den Marburger Studienfreunden; 1799/1801 unter den Deportierten in Salins; seit 1808 unter den Musik- freunden. (Seine Tochter heiratet J. U. S. S. Neffen, den Bothmar-Hans) 4, 6, 7, 9, 13, 18, 52, 95, 96	
Salis-Grüsch, Fortunat (Bruder des Vorigen); 1810 Churer Bürger, 1778—18... Stadtkammann. Unter den Musikfreunden 34, 35, 96	
=====	
Sacchi, aus Misox, Ankläger Schenardis 1810 79	
Saluz, Peter, Prof, einer der Gründer der Kantonschule 89, 90 17..—1808	
Saluz, Hptm. 85	
Salzgeber, Podestat, 1803 in der ökonom. Gesellschaft 83	

	Seite
Sauerländer, Heinrich Remigius; Verleger in Aarau; Mitstifter und Präsident 1776—1847 der „Aargauischen Gesellschaft für vaterländische Kultur“. 111, 112	
Savigny, Friedrich Karl v.; 1796/97 unter den Marburger Studienfreunden; 1779—1861 Professor der Rechte, Mitglied des preuß. Staatsrates und Minister; verm. mit Kunigunde Brentano (Schwester von Clemens und Bettina)	9
Schenardi, Landammann, aus Nisior. 1810 auf Frankreichs Befehl des Landes 17...—1810 verwiesen	79
Schinz, Zürcher Ratsherr, 1798 besucht J. u. S. S. sein Münzkabinett . . .	17
Schnell, Dr. und Prof. der Geschichte in Bern, 1814 Briefwechsel mit J. u. S. S. 123, 125	
Schraut, v., unter den fremden Agenten in Zürich	154
Schüle, v., Augsburger Großindustrieller, J. u. S. S. verkehrt 1798/99 in seinem ca 1722—... Hause	26
Schultheß „zum Reh“, Mme, in Zürich; 1798 der „Bechteltag“ bei ihr.	16, 17
Schultheß „von der Limmatburg“, 1801 in Zürich	49
Schultheß, Joh. Conrad, Kaufmann in Zürich; 1798 J. u. S. S. auf seinem Comptoir	17
Schultheß, Zürcher Ratsherr; seine Tochter, Frau Escher-Schultheß singt 1798 in Konzerten	17
Schultheß, Hptm., aus Zürich; 1802 in Stuttgart	53
Schwarzenberg, Fürst Karl Philipp; österr. Generalfeldmarschall, der Sieger von 1771—1820 Leipzig	129, 130, 154
Schweighauser, Prof.; 1788/91 ist J. u. S. S. bei ihm in Buchsweiler und in Straßburg	3
Seibold, in Buchsweiler, 1788/89 Lehrer von J. u. S. S.	4
Senft-Pilsach, aus Sachsen; 1813/14 unter den fremden Agenten in Zürich. 128, 129, 131	
Silvestri, aus Bormio (Worms), 1814 in Zürich wegen Anschluß an Örbdn.	151
Sonnenberg, v., Oberst; 1814 im Tessin	146, 147
Spescha, Placidus; Pater D. S. B. in Disentis; Naturforscher und romanische Sprachforschung	112, 113
Sprecher von Bernegg (Elus-Maiensfeld), Jakob; Oberst in holländ. Diensten, 1756—1822 1818 Generalmajor; 1806/14 unter den Musikfreunden.	94, 95, 140
Sprecher, Andreas, von Luzern. 1814 Landammann; Rgl. niederl. Major 1773—18... bis 1824	133
Sprecher-Jenins, Jakob Ulrich v., Landammann etc., Bundeslandammann; 1765—1841 Tagsatzungsabgeordneter (1797 und 1802 Gesandter nach Paris). 1813/14 unter den politischen Führern.	84, 128, 132, 134, 136, 138—140, 143, 145, 147, 155, 157, 175

	Seite
Sprecher-Jenins, Johann Andreas v. (Bruder des Vorigen); Herr auf 17...—1841 Spree in der Lausitz. Landschaftsmaler	99
Sprecher-Jenins, Jann v. (Bruder der Vorigen); Hptm. in Kgl. niederl. 1776—18... Diensten, Richter zu Jenins	34, 35
Stalder, „Kammerer“; seine Werke: „Versuch eines Schweiz. Idiotikons“ 1812, und „Landessprachen der Schweiz“ 1819	110, 111
Stampa, Graf; 1814 Beltliner Abgeordneter an den Wiener Kongreß . . .	151
Stauffenberg, Gräfin; 1798 in Augsburg. Ihr älterer Sohn, Graf Ignaz, verm. mit der Gräfin Schenk, stirbt 1807 (erst 37 jährig) kinderlos; der jüngere Domherr	26
Steiner, aus Lavin	85
Steinmüller, Joh. Rudolf; Pfarrer in Gais. Naturforscher, mit Carl Ulysses v. Salis-Marschlins Herausgeber der „Alpina“ (1806/09), Mitarbeiter des Schweiz. Idiotikon	111
Stewart, Lord Charles William; engl. Diplomat. (Halbbruder von Lord Cast- lereagh.) Zeichnet sich 1808 in Spanien unter Wellington aus, 1814 beim ersten Pariserfrieden; überwirft sich mit Canning (Broch. 1895)	155
Stochar-Escher, Verlobung 1798 (die Braut mit Escher im Grabenhof ver- wandt), 1803 St. Moritzer Kurgäste	17, 71
Ströhlin, in Straßburg; J. u. S. S. 1793/95 bei ihm in Pension 5—7, 18, 30, 52 1743—1802	
Suarz, 1804 Unterhändler wegen der Kantonschule	90
Suwarow, russischer General	33, 36, 37, 39
Talleyrand, Prince Charles; franz. Diplomat (Klumpfuß). Geistlicher, Jakobiner, 1754—1838 päpstl. Bann; aus Frankreich und England ausgewiesen, in Amerika; bald Bonapartist, dann Bourbone; Minister des Äußern, am Wiener Kongreß, usw.	153, 155
Tester, aus Safien; Prof.; Urkundensammler	173
Tiedemann, Dietrich; Hofrat, philosoph. Schriftsteller, Gegner Kants (1795 1748—1803 seine Marburger Vorlesungen). Sein Sohn Friedrich 1781—1861 Anatom und Physiolog, dessen Sohn 1848 als Revolutionär fusiliert	9
Tillier, konservativer Berner Politiker, 1814 in Graubünden	137
Toggenburg, Verwalter; 1799 unter den Flüchtlingen; 1814 am Wiener Kongreß. Das Bataillon „Toggenburg“ 1815 in Hoch- burgund	35, 153, 156, 157
Travers, jun, aus Scanfs, 1802 mit seinem Praeceptor in Stuttgart . . .	53
Travers, Gräfin Emilie Barbara, auf Ortenstein; 1803 Kurgast in St. Moriz. 1758—1848	70, 72
Truog, Pfarrer; Mitarbeiter am N. S., romanische Sprachforschung. 101, 111, 112	

- Esharner, Baptist v.**, Stadtvogt und Bundespräsident; verm. 1809 mit 1779—18... Elisabeth v. Raschär, geb. 1790 (aus der ältern Churer Linie). Seit 1806 Mitredaktor am N. S. (ordnet 1816 den Nachlaß von J. u. S. S. Vater) . . . 85, 88ⁿ, 117, 163
- Esharner, Joh. Friedrich v.** (Bruder des Vorigen); Stadtvogt und Bundespräsident; Mitglied der Standescommission, des Kantonschulrates, Tagsatzungsabgeordneter usw. Mitverwalter der „Ersparnis-Cassa“. 1780—1844 89, 95, 96, 133, 137, 145, 146, 156, 157, 163, 174
- Esharner, Peter Konradin v.** (Bruder der Vorigen); Oberstlieutenant. Seit 17...—1841 1809 unter den Musikfreunden 95, 96
- Usteri, Hptm;** besucht 1801 den kranken J. u. S. S. in Zürich 49
- Bieli, Georg Anton;** Präsident der Syndikatur, österr. Verwalter von Rhäzüns; 1745—1830 Landrichter, Tagsatzungsabgeordneter usw. 130, 135, 136, 138, 143
- Wagner, ein in Aarau etablierter Hanauer Musiker,** als Gast in Chur 96
- Wattenwyl, Niklaus Rudolf v.;** bernischer Schultheiß; kämpft bei Neuenegg; 1760—1832 1802 Gesandter nach Paris. 1804 Landammann der Schweiz. General der eidgen. Truppen bei den Grenzbesetzungen 1805 und 1809. (Sein Sohn fällt im russischen Feldzug 1812) 75, 78
- Wedherlin, Praeceptor des jungen Travers aus Scanfs,** 1802 in Stuttgart. 53
- Wellington, Herzog;** brit. Feldherr und Staatsmann (1807 der berüchtigte Zug 1769—1852 gegen Kopenhagen); am Wiener Kongreß 153, 154
- Wessenberg, Joh. Philipp Frhr.,** österr. Staatsmann; Ministerresident in Frankfurt; am Wiener Kongreß. (Sein Bruder Ignaz Heint. Karl, 1801 Generalvikar des Bistums Konstanz, ebenfalls am Wiener Kongreß) 151
- Wieland, Joh. Heinrich,** aus Basel; eidg. Delegierter aa den Wienerkongreß . 1758—1838 151
- Wiesel, in der ersten ökonom. Gesellschaft in Bünden 1761/64** 83
- Wirz, Sinngießer in Zürich.** (Elektrifiziermaschine) 48
- Wolf, v.,** österr. Verwalter auf Rhäzüns 1806/7, unter den Musikfreunden 95
- Wredow, 1804 Unterhandlungen wegen der Kantonschule, 1810 mit Gengel zum franz. Gesandten befohlen (1814 mit den Musikfreunden)** 79, 90, 96
- Wyß, David v. (der jüngere),** Bürgermeister von Zürich, am Wiener Kongreß 1763—1839 49, 135
- Wyß, Gastwirt in St. Moriz** 70
- Beerleber, Ludwig;** 1813/14 bernischer Agent im allirten Hauptquartier 128
1772—1840
- Zellweger, Joh. Kaspar;** von Trogen. Kaufmann, Gelehrter, Philantrop, Geschichtsschreiber. 1768—1855 1814 mit Escher v. d. Linth eidgen. Kommissär im St. Gallischen 147

	Seite
Ziegler, Jakob Christoph; von Zürich. Rdt. der eidgen. Truppen im Bodenkrieg; 1768—1859 Divisionsldt. bei den Grenzbesetzungen 1805 und 1809. Später niederl. Generalmajor	75
Zschokke, Joh. Heinrich, Schriftsteller. Am Philantropin Reichenau; dann in 1771—1848 Aarau, Mitglied des kantonalen Oberforst- und Bergamtes; Mitbegründer der „Gesellschaft für vaterländische Kultur“, usw.	90, 105, 117
Zumsteeg, Joh. Rudolf; Jugendfreund Schillers, seit 1792 Direktor der Stutt- 1760—1802 garter Oper (wo ihn J. U. S. S. 1799 hört) und Konzert- meister; komponierte mehrere Lieder von Joh. Gaudenz v. Salis-Seewis	30
Zwingli, Dr., in Zürich, bei dem J. U. S. S. 1801 sich einmietet	48